

[3903.] **Statt Wahlzettel.**

In wenigen Tagen erscheint bei uns eine politische Flugschrift, welche außerordentliches Aufsehen erregen wird:

C. Göriz, das neue deutsche Reich
(6—8 Bogen)

und bitten wir diejenigen, welche Novitäten unverlangt nicht annehmen, schleunigst zu verlangen. Herr Steinacker in Leipzig und Herr Streng in Frankfurt a/M. werden so gleich in Stand gesetzt, auszuliefern.

Ulm, Ende Mai 1848.

Stettin'sche Verlags-Buchh.

[3904.] **Wahlzettel.**

Des Domherrn Dr. Förster neuestes Werk.
Nur auf Verlangen erfolgt die Zusendung.

Unter der Presse befindet sich und wird im Laufe des Juni, je nach gefälliger Angabe des Bedarfs, zur Versendung kommen:

Der Ruf der Kirche in die Gegenwart.

Zeitpredigten,

gehalten in der Domkirche zu Breslau
von

Dr. Heinrich Förster,

Domherrn, Domprediger und fürstbischöflichem Vicariat.
Amts und Consistorialrath.

Auch unter dem Titel:

Dr. Heinrich Förster's gesammelte Kanzel-
vorträge. Erster und zweiter Band. Zeit-
predigten. Zwei Bände. Preis jedes Ban-
des 1¼ fl .

Ich gewähre ein volles Drittel Ra-
batt, damit auch den kleineren, auf beschränk-
ten Wirkungskreis angewiesenen Sortimentshand-
lungen für die Mühe der Verwendung ein un-
verkümmertes Gewinn gesichert bleibe!

Förster's Sonntagspredigten,

2 Bände. 3¼ fl ord.,

sind jetzt auf meinem Leipziger Lager wiederum
in der Anzahl vorrätig, daß jede feste Be-
stellung sofort ausgeführt werden kann.

à Cond. verlangte Exemplare vermag ich
nicht mehr zu expediren, und eben so wenig die
fest bezogenen zurück zu nehmen.

Breslau, d. 28. Mai 1848.

Ferdinand Hirt.

Firma: Hirt's Verlag.

Gesuchte Bücher.

[3905.] **A. Asher & Co.** suchen:

1 Philosophie der Alten, wiederkommen in der
gülden Zeit.

1 Die irdische und himmlische Philosophie.
Swedenborg.

1 Görres, die deutschen Volksbücher. Heidel-
berg 1807.

[3906.] **S. D. Winkler** in Paderborn sucht:

1 Fabri Concionum opus tripartitum. V tomi.
4. Colon.

1 Spiess, Praxis catechetica. 12.

1 Ignatii Exercitia spiritualia. Namur.

[3907.] Die **Rasse'sche** Buchhandlung in Soest
sucht:

1 Karte von Alt-Deutschland, mindestens
groß Folio
und sieht Offerten entgegen.

[3908.] **C. V. Fritzsche** in Leipzig sucht un-
ter vorheriger Preisangabe:

1 **Cervantes, Don Quixote**, vornehmste
Begebenheiten. 4 Thle. mit Kupf. 8. Lpz.
1767.

1 **Young's Klagen und Nachtgedanken** mit
9 Kupf. Rinteln 1765.

[4909.] **A. Wienbrack** in Leipzig sucht:

1 **Krönig, Encyclopädie**. 133 Bd.

[3910.] **H. Wehdemann** in Parchim sucht
billig:

1 **Der lachende Democrit.** cpl.
und bittet um Preisangabe.

[3911.] **Fr. Nakebrand** in Emden sucht und
bittet um Preisangabe:

1 **Krönig, Encyclopädie**.

1 **Ekhardt, Gesehe**.

1 **Röding, allgemeines Wörterbuch der Marine**
in allen europäischen Sprachen. 4 Bde.
Sommer in Leipzig.

[3912.] 1 **Er. Glück's Pandecten** sucht
billig zu kaufen

C. Niese in Saatzfeld.

[3913.] **Williams & Morgate** in London
suchen:

1 **Homer nach Antiken** von Tischbein. 9 Hefte
Folio. complet.

1 **Tenaische Lit.-Zeitung**. 1842—1847.

[3914.] Wir suchen billig:

1 **Rhein. Conversationslexicon**. 1824. 5. u.
10. Band apart

und bitten um gefl. vorherige Preisangabe.

Augsburg, 28/5. 1848.

v. Jenisch & Stage'sche Buchh.

[3915.] Die **Wohler'sche** Buchhandlung in Ulm
sucht billig unter vorheriger Preisangabe:

1 **Xenophon ed. Weiske**. Tomi 1. 2.

1 **Matthies, geogr. Atlas**.

[3916.] **Rud. Weigel** in Leipzig sucht:

1 **J. P. Miller's hist. moral. Schilderungen**
zur Bildung eines edlen Herzens. 5 Theile
mit Kupfern. Helmstädt 1761. 8.

[3917.] **A. D. Geisler** in Bremen sucht unter
vorheriger Angabe des Preises:

Clauswitz, der Feldzug vom Jahre 1813.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[3918.] **C. A. Schwetschke & Sohn**, Ver-
lagsb. in Halle, bitten um gef. möglichst schnelle
Zurücksendung von

Hinrichs, König Friedrich Wilhelm IV.,
da der Vorrath zu Ende geht.

Bermischte Anzeigen.

[3919.] **Papier-Auction** in Leipzig.

Den 21. Juni d. J. sollen

51 Ballen Bütten-Papier,

13 „ 5½ Ries Maschinen-Belin,

10 Ries Kupferdruckpapier,

Katharinenstraße, Rupperts Haus Nr. 5, durch
Unterzeichneten öffentlich, gegen baare Zahlung,
versteigert werden. Proben sind auf meiner Expe-
dition zu bekommen.

Advokat **Moritz Winkler**,

Nicolaisstraße, im blauen Decht.

[3920.] **Zu geneigter Notiznahme.**

Verschiedenen Anfragen zu begegnen und als
Ergänzung meiner „vertraulichen Mittheilung“
vom 2. Juni erlaube ich mir Nachstehendes zu
geneigter Berücksichtigung zu übergeben.

Mein Verbleiben in Wien ist, dem Zwecke
meines Aufenthaltes entsprechend, nicht länger, als
dort meine Geschäfte dauern — also einige Monate!

Geschäftsleute, die mich für Wien und
Oesterreich überhaupt mit Aufträgen beehren wollen,
finden mich daher zu allen dem bereit, was in
innerhalb einer nicht allzu ausgedehnten
Frift, ermöglicht werden könnte. —

Die Zeit meiner Abreise ist Ende dieses
Monats. —

Die Herren, welche mich mit Bezug auf
meine gemachten Vorschläge sprechen wollen, fin-
den mich regelmäßig in meiner Privatwohnung,
Königsstr. Nr. 16, 1 Treppe, Nachmittags von
1—3 Uhr anwesend.

Otto Spamer.

[3921.] Ich bitte mit durchaus nichts — am
wenigsten aber politische Broschüren und Schmäh-
schriften — unverlangt zu schicken, und wo es
dennoch geschieht, sage ich mich von jeder Ver-
antwortlichkeit dafür los und berechne noch
7½ fl an Spesen per Pfund.

Riga, im Juni 1848.

Ed. Götschel.

[3922.] Die Verlagshandlungen in den Rhein-
gegenden werden gebeten, von, die Deffentlichkeit
und Mündlichkeit im Civilproceß, behandelnden
Werken der Unterzeichneten 1 oder 2 Ex. à Cond.
zu senden.

Jos. Sigmund'sche Buchhandlung
in Klagenfurt.

[3923.] Den Inhabern von Journalzirkeln erlaube
ich mir das „**Elbinger Morgenblatt**“
zu empfehlen. Probenummern stehen zu Diensten.
Neumann-Hartmann in Elbing.

[3924.] **Zur gefl. Beachtung**

für alle Herren Verleger, mit denen ich die Ehre
habe, in Verbindung zu stehen.

Ich halte es für meine Pflicht, den Herren
Verlegern anzuzeigen, daß ich meine Zahlungsliste,
sowie die vollständige Deckung dersel-
ben, bereits unterm 18. Mai an meinen Herrn
Commissionair, **Georg Wigand**, abgesandt habe,
deren richtigen Empfang Herr G. Wigand so ge-
fällig ist, untenstehend zu bestätigen. —

Da mir trotz meines Gesuches an die k. k.
Hofkammer, die Ausfuhr des baaren Gel-
des nicht gestattet wurde, so mußte ich mei-
nem Herrn Commissionair diese Deckung in k. k.
Banknoten übermachen. —